

**“See you again next year!” – Immer wieder großartig:  
die Eindrücke vom Englandaustausch des MvLG  
(Oktober/November 2013 in Koblenz, April 2014 in Tenterden)**

Unfassbar! – Im Gegensatz zum Herbst des Vorjahres konnten wir im Oktober des Jahres 2013 immerhin wieder die stolze Zahl von jeweils 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf englischer und auf deutscher Seite verzeichnen. Auch wenn wir wieder einmal nicht alle Bewerber unserer Schule glücklich machen konnten - über 50 Anmeldungen konnten nicht berücksichtigt werden – so waren wir Lehrerinnen, die sich zu diesem Zeitpunkt um den Englandaustausch kümmerten, sehr erfreut, und wir hofften, mit einem typisch „rheinischen“ Programm die Erwartungen unserer Gäste von der Insel zu erfüllen: mit Gastfreundlichkeit und einem Programm aus Städtebesichtigungen, einer Wanderung am Rhein, einer Burgenerkundung und dem typischen Unterricht an unserer Schule. So gab es am ersten Tag nach der Ankunft die traditionelle ‚denglische‘ Stadtrallye mit Seilbahnfahrt zur Festung Ehrenbreitstein, danach das Schokoladenmuseum und den Dom in Köln, den Schmetterlingsgarten in Bendorf-Sayn, Schwimmen im Taurisbad, eine Wanderung zur Loreley mit Vortrag des Gedichtes von Heinrich Heine durch die englischen Schülerinnen und Schüler sowie zur Burg Rheinfels und einen Besuch der römischen Überreste Triers, das Ganze garniert mit zwei Tagen Schulbesuch. Für uns deutsche Lehrer war es wieder einmal toll, unsere englischen Kollegen in Koblenz begrüßen zu können: Mr. Mills, ohne den der Englandaustausch gar nicht denkbar wäre, und Miss Pakenham-Walsh, die nun zum zweiten Mal dabei war und eine echte Bereicherung für den Austausch bedeutete. Die gemeinsamen Unternehmungen am Abend inklusive Oktoberfest am Max-von-Laue-Gymnasium haben viel Spaß gemacht. Vielen Dank auch an Frau Baumann und Frau Fröhlich, die den englischen Kollegen eine so angenehme Unterkunft geboten haben.

Im April waren wir dann an der Reihe. Frau Baumann hatte es nun zwar erfreulicher Weise vorgezogen, zu unserem Bevölkerungswachstum beizutragen, leider musste Frau Sibbe so aber nach einem neuen Begleiter Ausschau halten. In Herrn Braun, der in diesem Schuljahr neu zum Englischkollegium hinzugestoßen war, fand sie einen sehr engagierten und vor allem englandbegeisterten Ersatz. Besonders spannend für alle Englandfahrer war wieder einmal die Partnerschule mit ihrem großen Areal mit Sportmöglichkeiten, von denen unsere Sportlehrer trotz unserer tollen Sporthalle leider nur träumen können. Aber auch die Ausflüge in England haben begeistert: Canterbury mit seiner ehrwürdigen Kathedrale und den wunderschönen Straßen, das pittoreske mittelalterliche Städtchen Rye, Dover mit seiner mittelalterlichen Burg und den weniger mittelalterlichen Wartime Tunnels, eine Wanderung auf den Klippen von Dover bei tollstem Wetter und nicht zu vergessen: die Tagestour nach London mit einer Stadtführung durch unseren englischen Kollegen Gavin Mills, das Highlight für unsere Schüler. Lesen Sie dazu den Artikel, den zwei Teilnehmer verfasst haben. Großartiger Weise hat der Austausch Herrn Braun so gut gefallen, dass er sich zukünftig wie Frau Baumann und Frau Sibbe auch um die Organisation kümmern möchte.



Wir freuen uns sehr, dass der Austausch nun schon viele Jahre besteht. Das ist nicht selbstverständlich, viele deutsche Schulen können sich nicht so glücklich schätzen, und wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich bei Mr. Mills, der sich mittlerweile über zehn Jahre um den ‚German Exchange‘ kümmert, für sein tolles Engagement bedanken.

Astrid Sibbe, Maren Baumann, Christopher Braun